

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VI
Inhaltsverzeichnis	VII
Verzeichnis der Tabellen und Übersichten	IXX
Abkürzungen	XXI
A. Grundlagen einer Analyse der Sozialstruktur und des sozialen Wandels	1
B. Kulturelle Entwicklung und Sozialstruktur	15
C. Bundesrepublik und DDR: Doppelte Staatsgründung und Vereinigungsprozeß	32
D. Grundgesetz und Staatsordnung. Politisches System. Parteien und Wahlen	60
E. Bevölkerungsstruktur. Wanderungen	104
F. Haushaltstrukturen. Wandel von Ehe und Familie	125
G. Bildung und Ausbildung. Bedeutung für Individuum und Sozialstruktur	150
H. Grundlagen und Wandel des ökonomischen Systems	164
J. Struktur und Wandel des Sozialstaats	208
K. Soziale Ungleichheit. Wandel der Klassen- und Schichtungsstruktur	230
L. Die Siedlungsstruktur im Wandel der Sozialstruktur	258
M. Religion und Kirchen als Elemente der Sozialstruktur	285
Anhang: Deutschland im Vergleich europäischer Sozialstrukturen	296
Glossar	314
Literatur (gegliedert nach Kapiteln)	321
Sachregister	345

Inhaltsverzeichnis

A.	Grundlagen einer Analyse der Sozialstruktur und des sozialen Wandels	1
I.	Sozialstrukturanalyse als Gesellschaftsanalyse	1
1.	Definitionen grundlegender Begriffe	1
1.1	Gesellschaft	1
1.2	Struktur und Sozialstruktur	3
2.	Sozialstatistische Aspekte und Bereiche der Sozialstruktur	4
3.	Analyse der Klassen- und Schichtungsstruktur, sozialer Milieus und Lebensstile	5
4.	Typisierungen von Gesellschaften. Konturen der Informationsgesellschaft	6
II.	Ursprünge, Theorien und Trends des sozialen Wandels	7
1.	Zur Genese sozialer Strukturen	7
2.	Zunehmende Sachdominanz und Zeitlichkeit in Sozialstrukturen	8
3.	Theorien des sozialen Wandels	10
3.1	Grundfragen einer „Soziologie des sozialen Wandels“	10
3.2	Trends des sozialen Wandels	11
3.3	Globalisierung als Megatrend?	12
3.4	Soziale Indikatoren und sozialer Wandel	13
B.	Kulturelle Entwicklung und Sozialstruktur	15
I.	Der Zusammenhang von sozialem und kulturellem Wandel	15
II.	Kultur, Zivilisation, Gesellschaft	17
III.	Kulturentwicklung nach 1945	19
1.	Die Situation in Westdeutschland	19
2.	Kulturentwicklung in der DDR	20

IV. Massenmedien und Kulturprozeß	22
1. Entwicklung und Ausweitung der Medienlandschaft	22
2. Veränderung des Vertrauten	23
3. Ein neues Basis-Überbau-Verhältnis?	24
V. Kulturentwicklung zwischen Regionalismus und Weltkultur	25
1. Vereine als Basis des kulturellen und sozialen Lebens	27
2. Jugendkultur und jugendliche Subkultur	28
VI. Kultur und Wertordnung. Unbehagen in der Kultur	30
C. Bundesrepublik und DDR: Doppelte Staatsgründung und Vereinigungsprozeß	32
I. Ausgangsbedingungen und Gründung der Bundesrepublik und der DDR	32
1. Bedingungslose Kapitulation	32
2. Die territoriale und demographische Situation	34
3. Wiedererwachen des politischen Lebens	36
3.1 Die Ausgangsbedingungen	36
3.2 Die Entwicklung in den westlichen Besatzungszonen	38
3.3 Die Entwicklung in der SBZ. Gründung der DDR	41
4. Gründung der Bundesrepublik Deutschland	42
4.1 Voraussetzungen für einen neuen Gesellschaftsvertrag	42
4.2 Wirtschaftspolitische Einigung und die neue Wirtschaftsordnung („Soziale Marktwirtschaft“)	44
4.3 Das Grundgesetz als neuer Gesellschaftsvertrag	47
4.4 Die Wahlen zum Ersten Deutschen Bundestag	51
4.5 Restauration und Neubeginn	52
II. Der Vereinigungsprozeß	54
1. Integration der DDR durch Beitritt als „neue Bundesländer“	54
2. Die unverhoffte Wiedervereinigung	55
3. Vereinigung des Gegensätzlichen	56
4. Vereinigung durch „Institutionentransfer“	58

D.	Grundgesetz und Staatsordnung.	
	Politisches System. Parteien und Wahlen	60
I.	Grundgesetz und Grundordnung. Staat, Recht und	
	Verwaltung	60
1.	Rechtsstaatliche Gewährleistungen	60
2.	Der Staat der Bundesrepublik	62
2.1	Wandel des Staatsverständnisses	62
2.2	Staat, Nation und Nationalismus seit dem	
	Einigungsprozeß	64
2.3	Nationalstaat, Ethnizität und Staatsbürgerrecht	65
2.4	Wandel des föderalen Staatsaufbaus?	67
2.5	Grundgesetz und deutsche Einheit	68
2.6	Grundgesetz und Wirtschaftsordnung	69
3.	Recht und Rechtsordnung als Elemente der	
	Sozialstruktur	70
3.1	Sozialbedeutung des Rechts	70
3.2	Rechtsverwirklichende Instanzen. Justiz als Dritte	
	Gewalt	71
3.3	Das Bundesverfassungsgericht	72
3.4	Zur Problematik der Rechtsentwicklung:	
	Verrechtlichung oder Entrechtlichung?	74
4.	Verwaltung (Bürokratie) und legale Herrschaft	74
4.1	Leben in der „verwalteten Welt“	74
4.2	Bürokratie als Rückgrat legaler Herrschaft	75
4.3	Einige Grundzüge der Verwaltungsordnung	76
II.	Struktur und Wandel des politischen Systems	77
1.	Eigenständigkeit und Ausdifferenzierung	77
2.	Demokratie und Demokratisierung	78
2.1	Formen bürgerschaftlicher Mitwirkung	78
2.2	Strukturprinzipien der Demokratie	79
3.	Parteien und Wahlen	80
3.1	Bedeutung und Verankerung im politischen und	
	sozialen System	80
3.2	Stellung der Parteien im Grundgesetz	81
3.3	Die Parteienstruktur der Bundesrepublik	82
3.4	Parteilichkeit statt Parteien-Pluralismus. Parteien im	
	Marxismus-Leninismus bzw. in der DDR	84
3.5	Die Wahlen zur Volkskammer am 18. März 1990	85
3.6	Wandlungen des Parteiensystems im Spiegel der	
	Bundestagswahlen seit 1949	86
3.7	Veränderungen des Parteiensystems. Soziale	
	Bewegungen und Parteien	94
3.8	Etablierung eines „rechten Lagers“?	97

4.	Pluralismus als „Herrschaft der Verbände“?	98
4.1	Begriff des Pluralismus und organisierte Interessen	98
4.2	Gliederung des Verbandswesens. Interessenartikulation oder Lobbyismus?	99
4.3	Neo-Korporatismus und Kommunitarismus statt Verbände-Herrschaft?	100
III.	Politische Kultur als Basis des politischen Systems . . .	101
1.	Definition. Institutionelle Basis	101
2.	Neue Elemente politischer Kultur. Gefährdungen . . .	102
E.	Bevölkerungsstruktur. Wanderungen	104
I.	Der Zusammenhang von Bevölkerungs- und Sozialstruktur	104
1.	Bevölkerung als Grundelement der Gesellschaft	104
2.	Ältere Bevölkerungstheorien. Bevölkerungsweise . . .	106
3.	Maße der Bevölkerungsstruktur	107
II.	Generatives Verhalten als Sozialverhalten	108
1.	Determinanten der Bevölkerungsweise	108
2.	Motive der Geburtenbeschränkung	110
III.	Bevölkerungsentwicklung in der BRD und der DDR	111
1.	Die Folgen des Zweiten Weltkrieges	111
2.	Die Bevölkerungsentwicklung in der DDR	112
2.1	Besonderheiten	112
2.2	Dramatische Veränderungen seit 1989	113
3.	Veränderungen im Alterungsprozeß und der Lebenssituation älterer Menschen	113
3.1	Psychologie und Sozialpsychologie des Alters	114
3.2	Sozialstatistische Grunddaten	115
3.3	Zur Lebenssituation alter Menschen	116
4.	Neue Faktoren der Bevölkerungsdynamik	116
4.1	Gastarbeiter: Zuzug von Arbeitsmigranten	116
4.2	Spätaussiedler und Asylbewerber	117
5.	Grundfragen der Ausländerintegration	119
5.1	Assimilation und Akkulturation	119
5.2	Auf dem Weg zu einer multikulturellen Gesellschaft?	120

IV. Umfang und Auswirkungen der räumlichen Mobilität (Wanderungen)	121
1. Arten und Anlässe räumlicher Mobilität	121
2. Sozialbedeutung der Wanderungen	122
3. Berufspendelwanderung	123
F. Haushaltsstrukturen. Wandel von Ehe und Familie	125
I. Haushalte – die personale Basis der Sozialstruktur . . .	125
II. Wandel von Ehe und Familie	127
1. Definition von Ehe und Familie	127
2. Struktur- und Funktionswandel	129
2.1 Das Leitbild der bürgerlichen Familie und der Großfamilie	129
2.2 Funktionsverlust und Funktionswandel der Kernfamilie	130
2.3 Familie als Primär- und Intimgruppe. Vor- und Nachteile der modernen Kernfamilie	131
2.4 Ehen und Familien im Verwandtschaftssystem	132
2.5 Sozio-kulturelle und rechtliche Grundlagen	134
2.6 Erziehung und Sozialisation	135
3. Wandel der Leitbilder. Grundzüge des Ehe- und Familienrechts	136
3.1 Der Wandel vorherrschender Leitbilder	136
3.2 Reform des Ehe- und Familienrechts	137
4. Pluralisierung der Ehe- und Familienformen	138
4.1 Nichteheleiche Lebensgemeinschaften	139
4.2 Pluralisierung familialer Haushalte	140
5. Sozio-demographische Grunddaten	141
5.1 Familienhaushalte mit Kindern	141
5.2 Heiratsalter und Verheiratetenquote	143
5.3 Ehescheidung: Umfang und Folgen	143
5.4 Mütter im Erwerbsleben	145
5.5 Alleinerziehende Mütter und Väter	147
6. Divergenz oder Konvergenz in Ost- und Westdeutschland?	148

G.	Bildung und Ausbildung. Bedeutung für Individuum und Sozialstruktur	150
I.	Definition und Umfang des Bildungssystems	150
II.	Bildung und Bildungsföderalismus	150
1.	Zur Sozialgeschichte des Bildungsbegriffs	150
2.	Bildung und Kultur als Basis des Föderalismus	152
3.	Grundzüge des Bildungssystems der DDR	153
III.	Funktionen und Aufgaben der Schule	153
IV.	Die berufliche Ausbildung im dualen System	154
V.	Strukturen und Reformen im allgemeinen und beruflichen Bildungswesen	157
1.	Das allgemeinbildende Schulwesen	157
2.	Das berufliche Schulwesen	159
VI.	Bildungssystem und soziale Differenzierung	160
VII.	Sozialstrukturelle Folgen der Bildungsexpansion	163
H.	Grundlagen und Wandel des ökonomischen Systems	164
I.	Umfang und Eigenständigkeit	164
II.	Grundelemente der Wirtschaftsstruktur	165
1.	Arbeit und Arbeitsteilung	165
2.	Eigentum, Wettbewerb und Marktordnung	169
2.1	Bedeutung des Eigentums	169
2.2	Die Eigentumsordnung in der DDR. Grundzüge der Planwirtschaft	170
2.3	Grundsätze der marktwirtschaftlichen Ordnung	172
3.	Das Leistungsprinzip	173
4.	Individualisierung als Basis neuer Wirtschafts- und Arbeitsstrukturen	175
III.	Wandel der Produktionssektoren, der Betriebsgrößen und der Erwerbsquoten	176
1.	Die Theorie der Produktionssektoren	176
2.	Produktionssektoren und Erwerbsquote	177
3.	Besonderheiten der Frauenerwerbsquote	180

4.	Änderung der Betriebsgrößen	181
4.1	Landwirtschaft	181
4.2	Industrie	182
IV.	Entwicklung der Arbeitsproduktivität unter neuen technologischen Bedingungen	182
1.	Neue Technologien als Basis der Informationsgesellschaft	182
2.	Große Technische Systeme	184
3.	Auswirkung neuer Technologien auf Arbeitsplätze und Qualifikation	184
4.	Neue Formen der Arbeitsorganisation: autonome und teilautonome Arbeitsgruppen	185
V.	Wandel der Berufe und der Berufsgruppen	186
1.	Definition und Strukturbedeutung des Berufs	186
2.	Struktur und Entwicklung der Berufsgruppen	187
2.1	Arbeiter	188
2.2	Angestellte, Beamte und Öffentlicher Dienst	190
2.3	Selbständige und mithelfende Familienangehörige	191
VI.	Gewerkschaften und Mitbestimmung	193
1.	Von der Richtungsgewerkschaft zur Einheitsgewerkschaft	193
1.1	Die Entwicklung in der früheren Bundesrepublik	194
1.2	Die Entwicklung in der SBZ/DDR	195
1.3	Die Gewerkschaften im Vereinigungsprozeß	195
1.4	Organisationsgrad der Arbeiter, Angestellten und Beamten	196
2.	Arbeitsbeziehungen und Konfliktaustragung	196
3.	Gewerkschaftspolitik und Mitbestimmung	198
VII.	Ökonomie und Ökologie	200
1.	Entwicklung des Problembewußtseins	200
1.1	Frühere Bundesrepublik	200
1.2	DDR und neue Bundesländer	201
1.3	Reaktionen im ökonomischen und politischen System	201
1.4	Weiterhin ungelöste Probleme	202
2.	Das Prinzip der „Nachhaltigkeit“	203
VIII.	Ökonomisches System und Staatstätigkeit	203
1.	Zur sozialgeschichtlichen Entwicklung	203
2.	Kontrolle der Wirtschaftsmacht	205

3.	Neue Dimensionen im Verhältnis von Ökonomie und Staat: Die Treuhandanstalt	206
J.	Struktur und Wandel des Sozialstaats	208
I.	Der Verfassungsauftrag	208
1.	Rechts- und Sozialstaat im Konflikt?	208
2.	Soziale Gerechtigkeit. Soziale Gleichheit. Soziale Sicherheit	209
II.	Zur Entwicklung des Sozialstaats	210
1.	Von der Armenfrage zur Sozialpolitik	210
2.	Sozialstaatliche Entwicklung nach 1945/49	212
2.1	Westdeutschland	212
2.2	DDR und neue Bundesländer	215
2.3	Kritik des Anspruchsdenkens	215
III.	Prinzipien, System und Umfang der sozialen Sicherheit	216
1.	Prinzipien	216
2.	Das System sozialer Sicherheit	217
3.	Sozialleistungsquote und Sozialbudget	219
4.	Soziale Sicherheit in der Europäischen Union (EU)..	219
IV.	Arbeitsverhältnis und soziale Sicherheit	220
1.	Soziale Sicherheit durch Arbeit	220
2.	Soziale Sicherheit durch Sozialfürsorge	221
3.	Arbeitslosigkeit	222
V.	Problemfelder der sozialstaatlichen Sicherung	225
1.	Grundsatzkonflikte. Konstruktionsmängel	225
2.	Ungewollte Folgen sozialstaatlicher Maßnahmen	226
3.	Selbsthilfe und soziale Netzwerke als Ausweg?	227
4.	Die ökologische Dimension des Sozialstaats	228
K.	Soziale Ungleichheit. Wandel der Klassen- und Schichtungsstruktur	230
I.	Soziale Differenzierung und soziale Ungleichheit	230
II.	Die sozialgeschichtliche und soziologiegeschichtliche Bedeutung der Frage nach der sozialen Ungleichheit.	231

III. Der Streit um Klassen- und Schichtungsstruktur	233
1. Die nivellierte Mittelstandsgesellschaft. Klasse als Herrschaftsspannung	233
2. Die Bundesrepublik: eine Schichtungsgesellschaft . . .	234
3. Disparität der Lebensbereiche. Neo-marxistische Ansätze	236
4. Jenseits von Klasse und Schicht	237
5. Soziale Lagen und Milieus	238
IV. Aktuelle Ausprägungen sozialer Ungleichheit	240
1. Zu- oder Abnahme sozialer Ungleichheit ?	240
2. Geschlechtsspezifische Ungleichheiten	241
3. Soziale Differenzierung und Haushaltseinkommen . . .	244
3.1 Die Entwicklung in der früheren Bundesrepublik . . .	244
3.2 Die Entwicklung in der DDR und den neuen Bundesländern	245
3.3 Haushaltseinkommen und Armut	246
4. Soziale Differenzierung und Vermögensverteilung . . .	247
V. Extrempositionen der sozialen Differenzierung: Führungsgruppen/Eliten und Randgruppen	248
1. Führungsgruppen/Eliten	248
1.1 Definition und Stellenwert in der Sozialstruktur	248
1.2 Ergebnisse der Eliteforschung	250
2. Soziale Randgruppen und Minderheiten	252
VI. Soziale Differenzierung (Ungleichheit) und gesellschaftlicher status quo	254
VII. Transformation der Klassen- und Schichtungsstruktur der DDR	256
L. Die Siedlungsstruktur im Wandel der Sozialstruktur	258
I. Definition von Siedlung, Gemeinde, Infrastruktur . . .	258
II. Entwicklung der Stadt und des Stadt-Land-Gegensatzes	259
III. Phasen der Stadtbildung und Verstädterung in Deutschland	260
1. Vorindustrielle Phasen	260
2. Industrielle und tertiäre Verstädterung	261

IV. Bedeutung der Gemeinden	263
1. Zur Bedeutung kommunaler Selbstverwaltung	263
2. Kommunale Neugliederung in Westdeutschland	265
3. Die Entwicklung in der SBZ/DDR	266
V. Änderungen in der Siedlungs- und Raumstruktur	267
1. Entwicklung der Stadtregionen und der Verdichtungsräume in Westdeutschland	267
2. Neue Wohnquartiere am Stadtrand und Suburbanisierung	268
3. Zum gegenwärtigen Stadt-Land-Verhältnis. Dorf und ländlicher Raum	269
4. Die Raum- und Siedlungsstruktur Deutschlands nach Typen	271
5. Räumliche Folgen der deutschen Einheit	272
VI. Wohnverhältnisse und Städtebau	273
1. Wohnungsbau und Wohnverhältnisse in Westdeutschland	273
2. Wohnungsbau in der DDR	275
3. Städtebau in Westdeutschland	277
4. Städtebau in der DDR	280
VII. Probleme gegenwärtiger Stadtentwicklung	281
1. Das Auto als wichtigstes Verkehrsmittel	281
2. Segregation und Stadtentwicklung	283
M. Religion und Kirchen als Elemente der Sozialstruktur	285
I. Begriffliches. Sozialbedeutung	285
II. Zur Sozialgeschichte von Religion und Kirchlichkeit	286
1. Die Entwicklung bis 1945	286
2. Die Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg in Westdeutschland	288
3. Die Entwicklung in der SBZ/DDR	289
4. Kirchen und Religionsgemeinschaften in Deutschland	290

III. Zum Verhältnis Staat – Kirche – Gesellschaft	291
1. Die Bestimmungen des Grundgesetzes	291
2. Entwicklungen im Verhältnis Kirche – Staat – Politik	291
IV. Säkularisierung des öffentlichen und des privaten Lebens	292
V. Vor einer neuen Religiosität ?	294
Anhang: Deutschland im Vergleich europäischer Sozialstrukturen	296
I. Institutionalisation des Europagedankens nach dem Zweiten Weltkrieg	296
II. Der Vergleich europäischer Sozialstrukturen	298
1. Bevölkerung	299
2. Haushalte und Familien	300
3. Bildung und Ausbildung. Schulen und Universitäten	302
4. Die europäische Stadt	304
5. Differenzierungen durch die Wirtschaftsstruktur	306
6. Lebensbedingungen in der EU, Wohlfahrt und Zufriedenheit	309
III. Europäische Identität und Unionsbürgerschaft	311
1. Sind nationale, regionale und europäische Identität vereinbar?	311
2. Unionsbürgerschaft als Element der Integration	312
IV. Nationale Differenzen politischer Systeme	312
Glossar	314
Literatur (gegliedert nach Kapiteln)	321
Sachregister	345

Verzeichnis der Tabellen und Übersichten

Nr.	Inhalt der Tabellen	Seite
1	Herkunft der Vertriebenen und nationalen Flüchtlinge 1945–1947 in den vier Besatzungszonen	36
2	Ergebnis der Wahlen zum ersten Deutschen Bundestag 1949	51
3	Bundestagswahlen 1949–1994	87
4	Bundesländer nach Fläche, Einwohnern und durchschnittlicher Besiedlungsdichte am 31.12.1996	104
5	Ausländische Arbeitnehmer in der BRD nach ausgewählten Herkunftsländern	117
6	Entwicklung der Asylanträge 1953–1995	118
7	Aussiedler nach Herkunftsländern 1978–1996	118
8	Wanderungen über die Gemeinde- und Landesgrenzen	123
9	Struktur der Haushalte in der Bundesrepublik im Jahr 1995	126
10	Ehescheidungen in der BRD/DDR bzw. alten und neuen Bundesländern	144
11	Auszubildende nach Ausbildungsbereichen in Deutschland 1995	156
12	Verteilung der Jugendlichen auf das Schulsystem 1960, 1986 und 1995	161
13	Anteile der Produktionssektoren an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen seit 1950	177
14	Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt 1950–1980	178
15	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen. Deutschland, April 1996	179
16	Entwicklung der Erwerbsquote seit 1950	179
17	Rückgang der landwirtschaftlichen Betriebe und Wandel der Betriebsgrößenstruktur	181
18	Industrie nach Betriebsgrößenklassen	182
19	Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	187
20	Entwicklung der Arbeiterschaft	189
21	Anteil der Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen	192

22	Entwicklung des Sozialstaats nach 1949	213
23	Sozialleistungen und Sozialleistungsquote	219
24	Zahl der Arbeitslosen und Arbeitslosenquote 1950– 1998	224
25	Frauenanteile in Spitzenpositionen verschiedener Institutionen	243
26	Soziale Minderheiten/Randgruppen	253
27	„Maßstabsvergrößerung“ und Ausweitung des städtischen Systems seit 1871	265
28	Raum- und Siedlungsstruktur Deutschlands. Einteilung nach siedlungsstrukturellen Kreistypen	271
29	Wohnungen nach Größe und Eigentums- verhältnissen 1993	277
30	Kirchen und Religionsgemeinschaften in Deutschland . .	290
31	Konfessionszugehörigkeit	293

Nr.	Inhalt der Übersichten	Seite
1	Globalisierungsprozesse der Kultur	26
2	Die fünf neuen Bundesländer, Stand: 1997	55
3	Die drei Säulen des Systems der sozialen Sicherheit	218

Tabellen des Anhangs

Nr.	Inhalt	Seite
1	Die EU-Staaten im Vergleich 1996	297
2	Weniger Nachwuchs in Europa	300
3	Single-Haushalte und durchschnittliche Haushaltsgröße 1995	301
4	Eheschließungen, geschiedene Ehen, Geburten	301
5	Bildungsverteilung der 25–34jährigen	303
6	Anteil der Bevölkerung in Städten mit über 500.000 Einwohnern; Wohneigentumsquoten	305
7	Strukturdaten zur Wirtschaft	306
8	Anteile der Wirtschaftssektoren an den Erwerbstätigen	307
9	Arbeitslosenquoten	308
10	Verbrauchsausgaben privater Haushalte	310